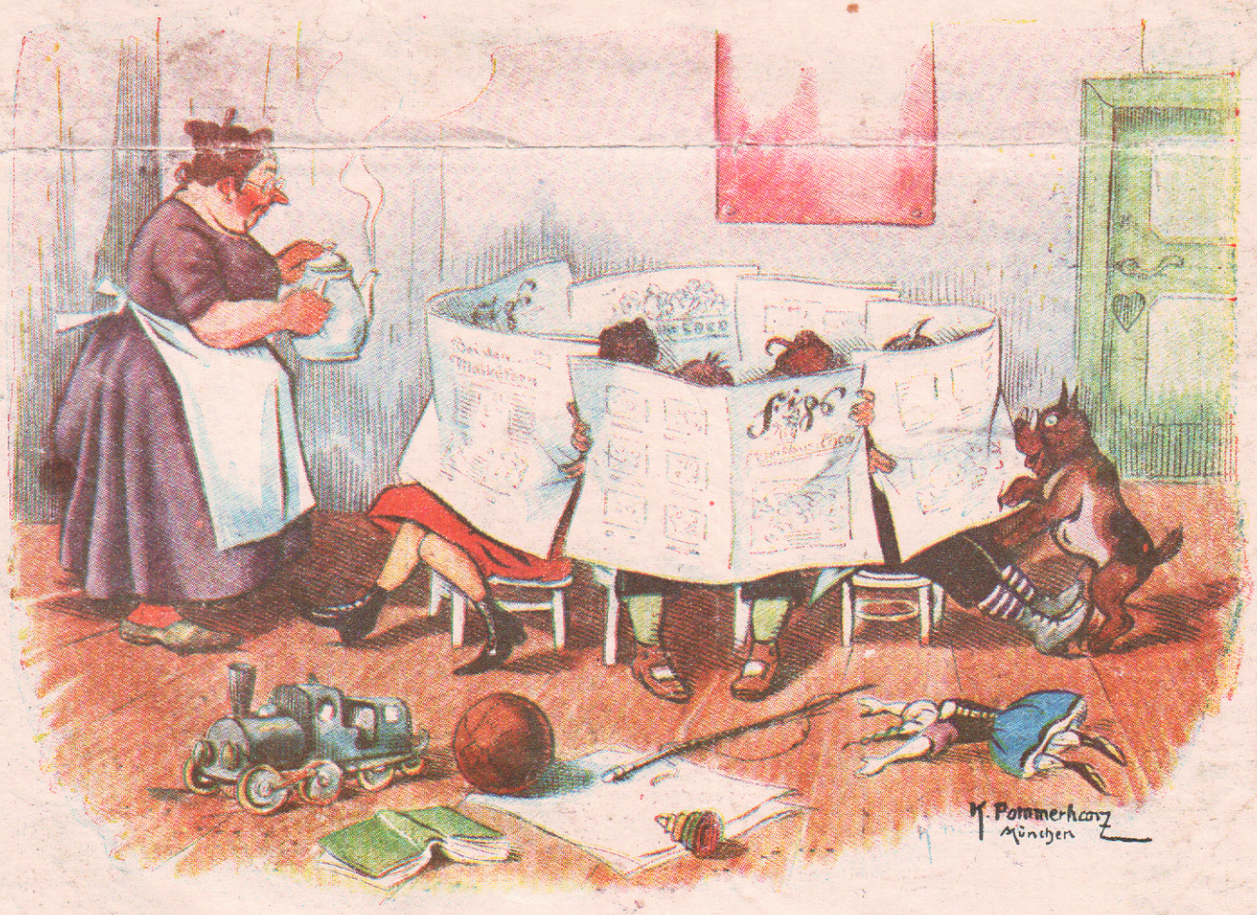
Erscheint alle 14 Tage

Erscheint alle 14 Tage

Die Rama-Post

vom lustigen Fips

3. Jahrgang | Verlag: Fips, Goch (Rhld.) | Nummer 6



Der Lesezirkel.

„Was muß ich sehn, ihr kleinen Rangen,
Ihr spielt nicht mehr? Sagt mir, warum!
Ist euch die Lust dazu vergangen?
Was sitzt ihr da so still und stumm?"

„Pst — Mutti — pst — wir sind am lesen,
G'rad kam die Rama-Post aus Goch.
Sie ist noch nie so schön gewesen,
Das geht doch vor — gestattest doch?"

Verunglückte Zuvorkommenheit.

1. „Erlauben Sie, ich bin so frei,
Ich krieg' die harte Nuß entzwei!

2. Am besten nimmt man einen Stein.
Nann! — Die muß aus Eisen sein!

3. Will schnell den Hammer holen gehn.
Ei, ei, das will ich doch mal sehn!

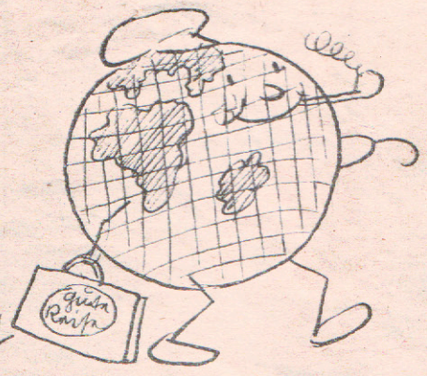
4. Mein Herr, jetzt passen Sie mal auf,
Ich schlage mit dem Hammer drauf!"

5. Ein Schlag wie ein Kanonenschuß —
Der arme Herr, die arme Nuß!

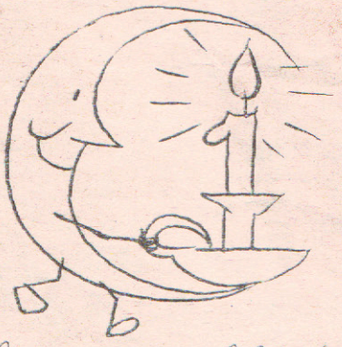
6. „Entschuldigen Sie, mein lieber Freund,
Nicht bös sein — ich hab's gut gemeint."

Aus dem Skizzenbuch des kleinen Fips

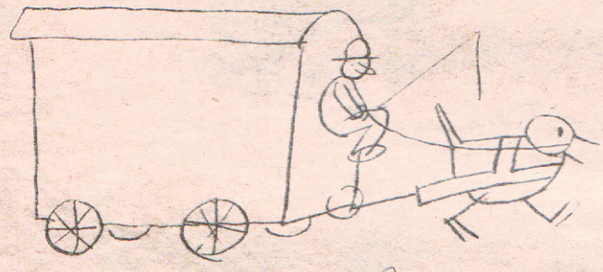
Ein Durstmensch



Ein Weltreise

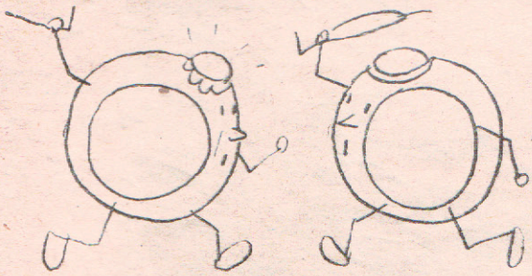


Das Mondlicht



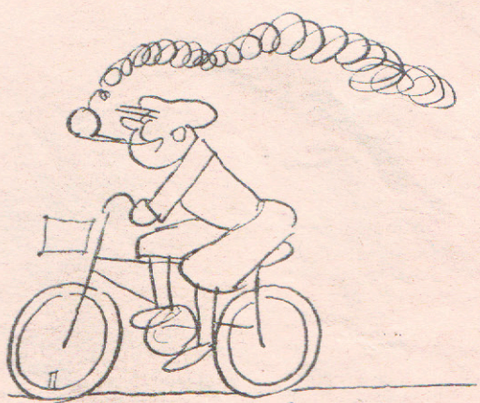
Ein Zugvogel

Ein Wolkenbruch



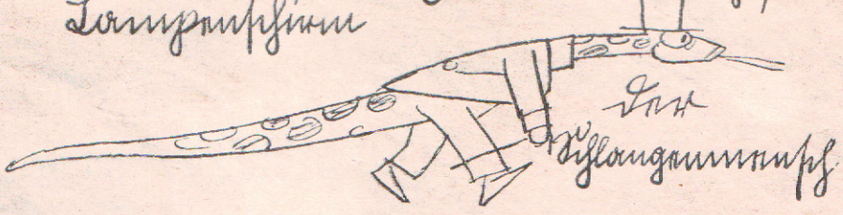
Ein Ringkampf

Lampenschirm



Ein Radfahrer

Ein Schlossbesitzer

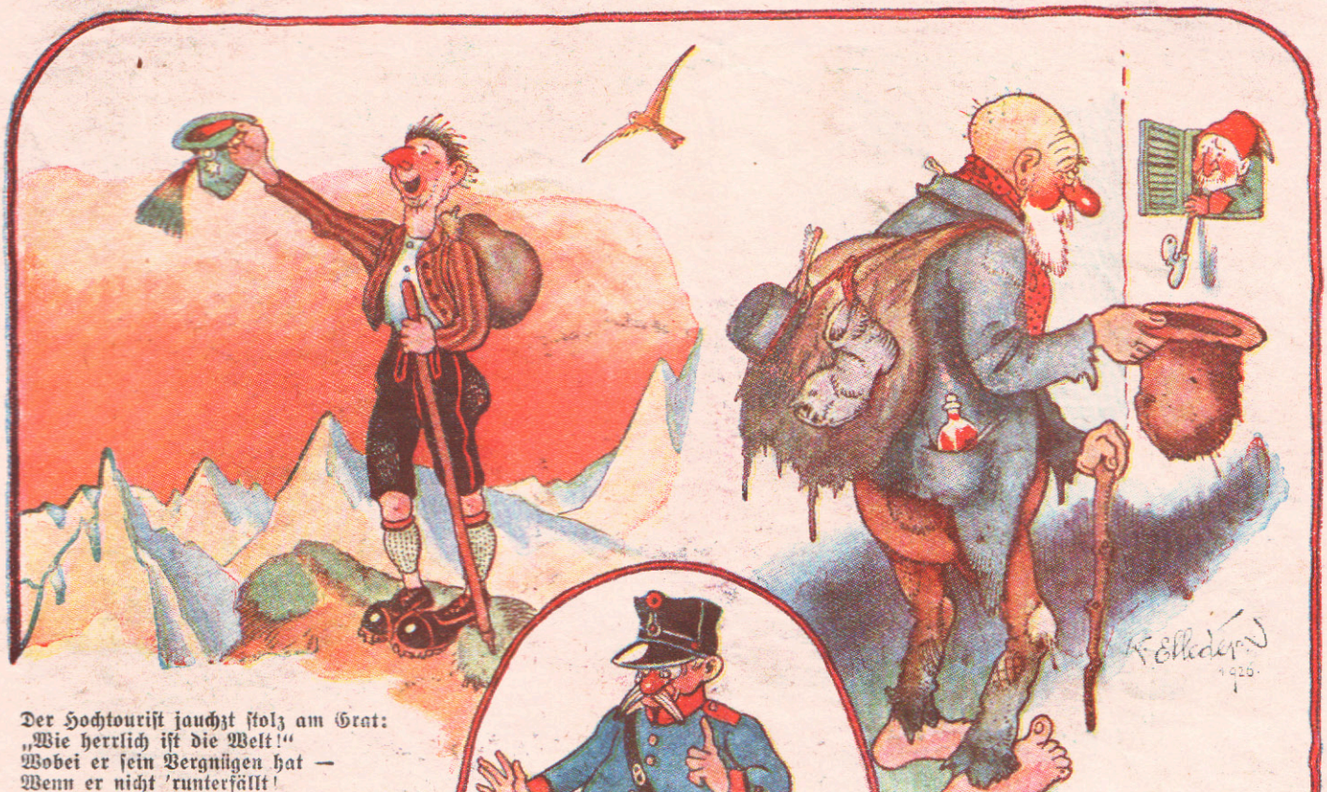


Ein Flugzeugmensch

Das glückliche Gretchen.

Oh, da lacht das kleine Gretchen,
Hoch sein Herz vor Freude schlägt,
Weil's im Körbchen sechs Paketchen
Butterfeiner „Rama" trägt.

Nun bäckt Mutti wieder Plätzchen,
Bäckt mir Kuchen süß und fein!
Denkt das kleine, liebe Schätzchen,
Muttis Glück und Sonnenschein!



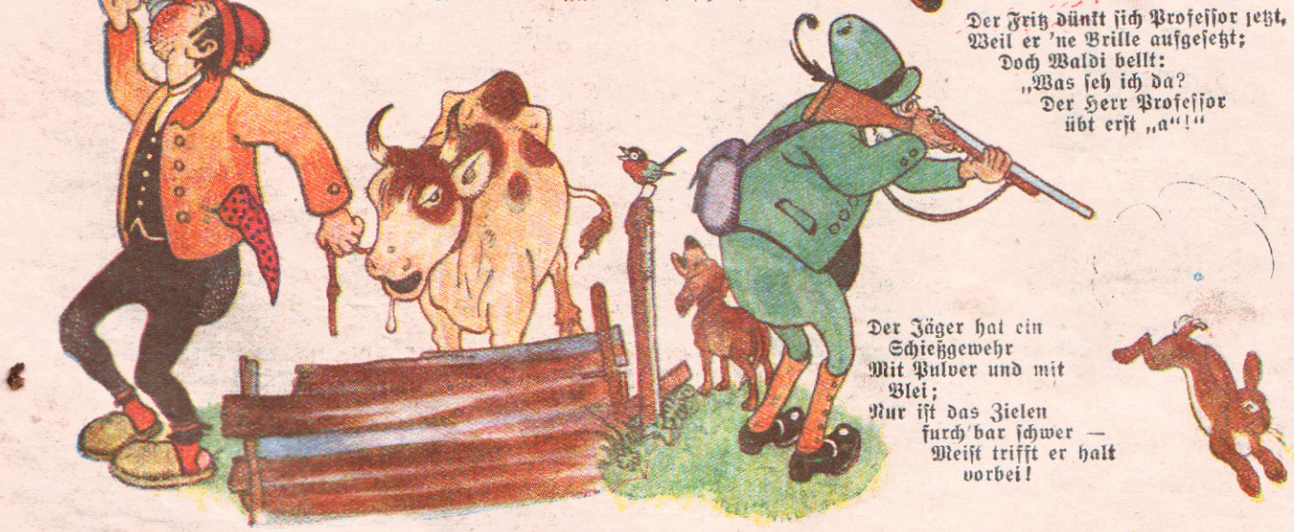
Der Hochtourist jauchzt stolz am Grat:
„Wie herrlich ist die Welt!“
Wobei er sein Vergnügen hat —
Wenn er nicht 'runterfällt!

Der Kümmelpeter zieht
durchs Land
Verlumpt von Ort zu Ort;
Doch mit dem Hute in
der Hand
Kommt er ganz prächtig
fort.

Verdrießlich ist's dem Kätzchen sehr,
Zerrt man am Schwanz es hin und her.
Drum sollst mit
kindlichen Gefühlen
Du stets nur mit der
Puppe spielen!

Der Polizist sorgt jederzeit
Für Ordnung und Gesetzlichkeit.
Er ist ein strenger Mann
Und blickt so scharf er kann.

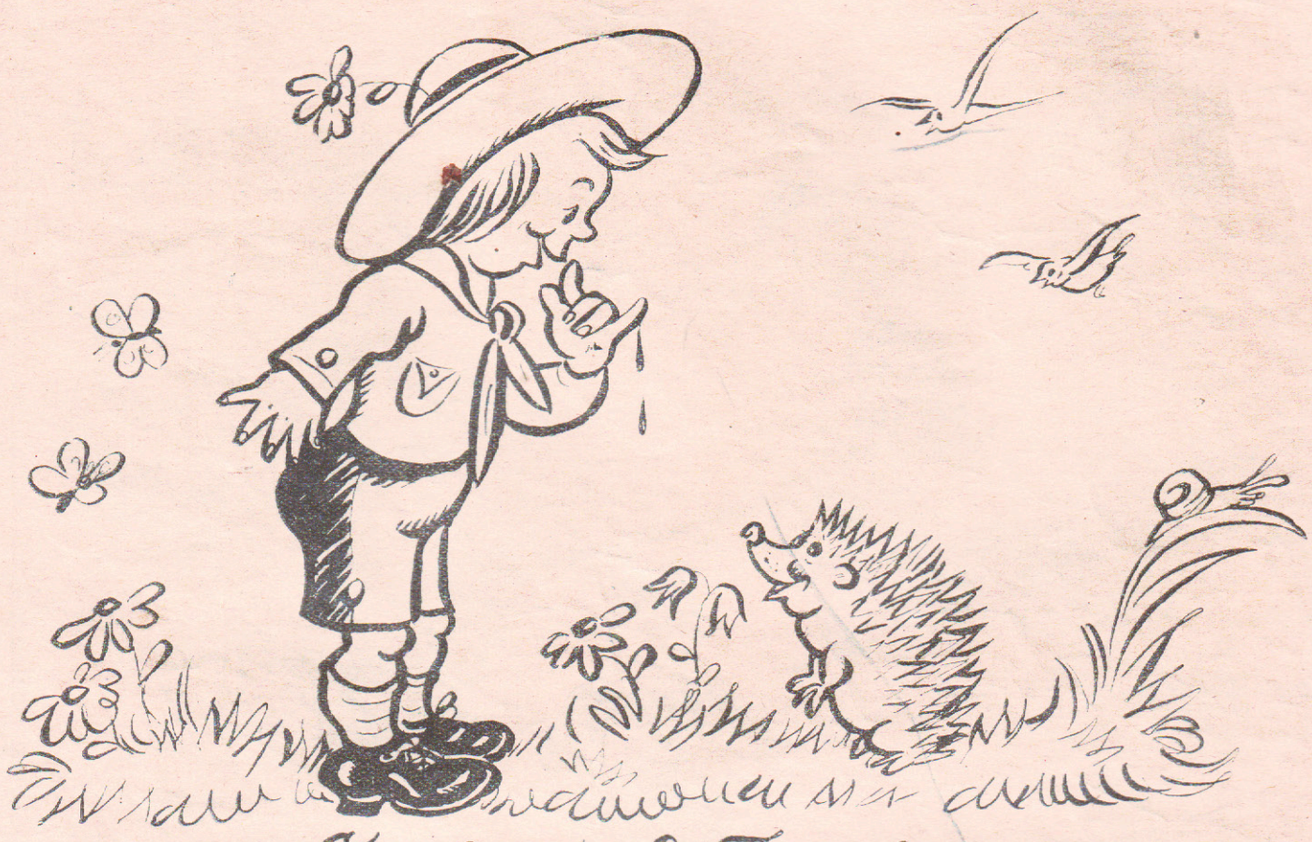
Der Fritz dünkt sich Professor jetzt,
Weil er 'ne Brille aufgesetzt;
Doch Waldi bellt:
„Was seh ich da?
Der Herr Professor
übt erst „a“!“



Der Bauersmann mit seiner Kuh,
Der stärkt sich hie und da;

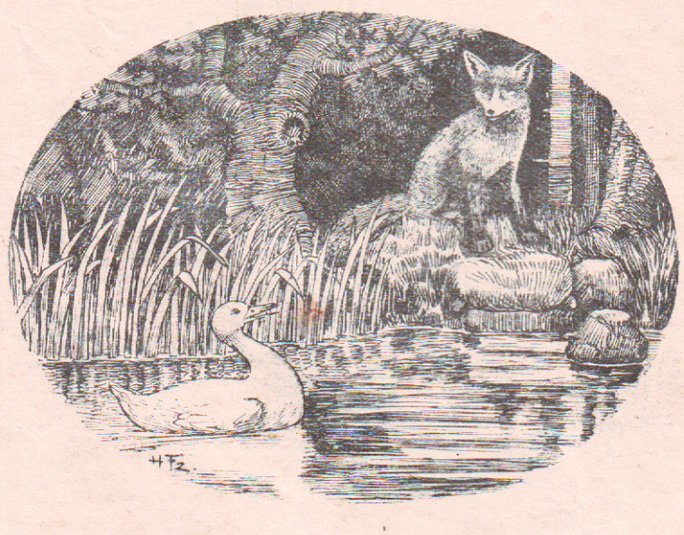
Die Kuh, die mahnt zuweilen: „Muh!“
Und er sagt drauf: „Ja, ja!“

Der Jäger hat ein
Schießgewehr
Mit Pulver und mit
Blei;
Nur ist das Zielen
furchtbar schwer —
Meist trifft er halt
vorbei!



Kind und Igel.

„Igel, mein liebes Spielgesellchen,
Hast mir ja gar kein Sammetfellchen;
Bist mir ein rauher, stachliger Wicht,
Daß man sich gleich in den Finger sticht!“ –
Doch sie spielten zusammen so gut,
War auch am Händchen manch Tröpflein Blut;
Kind sah es gern, wie er munter sich trollte
Und sich so kuglig zusammenrollte. Palm.

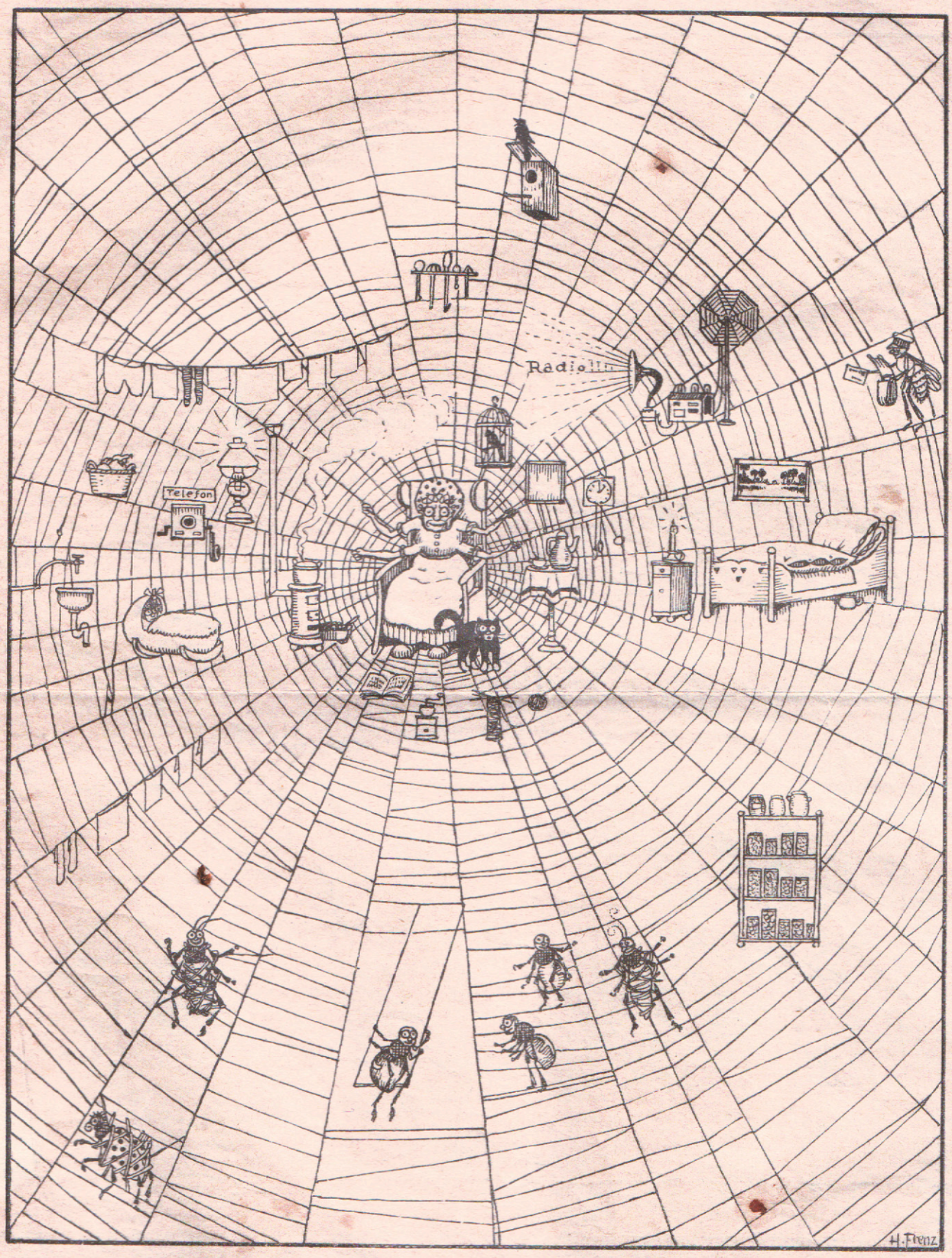


Fuchs und Ente.

F. Frau Ente, was schwimmst du dort auf dem Teich?
Komm doch einmal her an das Ufer gleich;
Ich hab' dich schon lange was wollen fragen.
E. Herr Fuchs, ich wüßte dir nichts zu sagen.
Du bist mir so schon viel zu klug.
Drum bleib' ich dir lieber weit genug.

Herr Fuchs, der ging am Ufer hin
Und war verdrießlich in seinem Sinn.
Es lüstete ihn nach einem Braten,
Das hatte die Ente gar wohl erraten.
Heut' hätt' er so gerne schwimmen können;
Nun mußt' er ihr doch das Leben gönnen.

Wilhelm Hey.



Frau Spinne.

Frau Spinne sitzt in ihrem Haus
Und schaut nach einem Braten aus,
Nach einem fetten Braten.
Ihr Magen knurrt. Mit großer Gier
Beschaut sie sich die Fliegen hier,
Die ihr ins Netz geraten.
„Die dickste her!“ so ruft sie dann,
„Ihr andern kommet morgen dran!“

Daß sich der Mensch am Tier erfreut,
Bekunden hier recht viele Leut':
So schätzt der Bauer ohne Zweifel
Das fette Schwein mit Ringelschweifel;
Die Trude ihre Müh' verwendet
Fürs Geißlein, das ihr Milich spendet;
Die Kathrin auf dem Bilde hier
Hängt sehr an ihrem Hundetier;
Der Hansel läßt mit viel Vergnügen
Den Käfer in die Höhe fliegen,
Und fröhlich pfeift der brave Simpel
Sein Liedel von dem zahmen Gimpel;
Trotz seiner scharfen Krallentatzerl
Wird sehr geliebt das Miezekatzerl;
Jedoch die gelbe Wespe freilich
Liebt niemand, denn sie sticht abscheulich!

Beim Einkauf von „Rama-Margarine butterfein" erhält man umsonst abwechselnd von Woche zu Woche die Kinderzeitung „Die Rama-Post vom kleinen Coco" oder „Die Rama-Post vom lustigen Fips".

Fehlende Nummern sind gegen Einsendung von 10 Pfg. (in Briefmarken) pro Exemplar vom Verlag erhältlich.

Wer etwas mitzuteilen hat, schreibe an die Adresse: Verlag „Fips", Goch (Rhld.)

Für den Inhalt verantwortlich: P. Mengelberg, Goch (Rhld.)